



Der Abend sinkt, die Nacht bricht ein;
 Vom Himmel klar und wolkenrein
 Blickt Stern um Stern mit mildem Schein
 Auf Berg und Thal hernieder.

Mein Herz, mein Herz! sei still und rein,
 Laß Himmelslicht in dich hinein
 Und spiegle mild den Sternenschein
 Verklärter in dir wieder.

Und bist du in der Nacht allein,
 Fürcht' nicht der Hölle Spuck und Schein,
 Die Engel werden bei dir sein
 Als Brüder und als Hüter.

